



PRESSEMITTEILUNG

Gastspiel

Seit Beginn der Wetteraufzeichnung

Am Freitag, dem 25. März 2022, bringt das Ensemble des Annaberger Eduard-von-Winterstein-Theaters um 19.30 Uhr das Schauspiel „Seit Beginn der Wetteraufzeichnung“ auf der Bühne im Kulturhaus Aue zur Aufführung.

Geschäftsführender Intendant
Moritz Gogg

Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
Chris Brinkel

Eduard-von-Winterstein-Theater
Buchholzer Straße 65
09456 Annaberg-Buchholz

Telefon: 03733 1407-130
Mobil: 0172 6923778

mail: brinkel@erzgebirgische.theater
web: www.erzgebirgische.theater/presse

16. März 2022

Aue-Bad Schlema. Der millionenschwere Unternehmer Harry und seine Gattin Sigrun laden zur Einweihungsparty ihres hypermodernen Bungalows ein. Es kommen: zwei befreundete Ehepaare – Klaus ist stellvertretender Geschäftsführer in Harrys Sicherheitsfirma, seine Frau Lisa ist Kunstlehrerin und malt nebenbei. Vanessa sitzt für Bündnis 90/Die Grünen im Stadtrat, ihr Mann Simon ist ein mäßig erfolgreicher Filmemacher. Fehlt nur noch die Hausangestellte Natascha, und das Figurenensemble, das charakterliche sowie soziale Diversität vereint, ist komplett. Da ist es kein Wunder, dass unter der hauchdünnen Schicht von Freundschaft und Liebenswürdigkeit jede Menge Ressentiments lauern. Aber zunächst scheint es, trotz eines latent aggressiven Grundrauschens, zu gelingen, die allgemeine Harmonie zumindest über die Vorspeise zu retten. Und vielleicht wäre der Abend auch glimpflich zu Ende gegangen, hätte Harry nicht erwähnt, dass er im Untergeschoss seines Hauses einen Überlebensbunker eingerichtet hat.

Der mehrfach ausgezeichnete Drehbuchautor Martin Rauhaus (u.a. z.B. „Tatort“, „Liebe am Fjord“) hat sich bereits in seinen Fernsehfilmen als Experte für menschliche Abgründe erwiesen, aber auch als brillanter Erfinder komischer Wortgefechte und Situationen. Seine erste Theaterkomödie ist eine leichte, aber keineswegs leichtfertige Bestandsaufnahme des Zustands unserer Gesellschaft.

In der Rolle des Harry ist Nenad Žanić zu sehen; seine Frau Sigrun spielt Marie-Louise von Gottberg. In weiteren Rollen sind Gisa Kümmerling, Elisabeth Nelhiebel, Nadja Schimonsky, Udo Prucha und Marvin Thiede zu erleben. Für die Inszenierung von Regisseur Stefan Behrendt hat Martin Scherm Bühnenbild und Kostüme entworfen.

Termin: Freitag, 25. März 2022, 19.30 Uhr

Kartenpreise: 18,50 € / 15,50 € / 9,50 €
16,50 €* / 14,50 €* / 7,50 €*
12,50 €** / 10,50 €** / 5,50 €**

*: Rentner, Schwerbehinderte und Arbeitslose außer an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen

** : Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwillige, Inhaber Sozialpass, Familienpass

Karten: Servicebüro im Kulturhaus Aue
Goethestraße 2, 08280 Aue-Bad Schlema
Mo-Mi: 9.00 bis 12.00 Uhr u. 13.00 bis 18.00 Uhr; Do-Fr: 9.00 bis 12.00 Uhr
Tel.: 03771-23761 | kulturhaus.aue@t-online.de
Online: www.kulturhausae.de
Abendkasse

Erzgebirgische Theater- und Orchester GmbH
Bambergstraße 9 | 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733 1407-0 | Fax 03733 1407-114

Erzgebirgssparkasse
IBAN DE52 8705 4000 3318 0058 69
BIC WELADED1STB

Aufsichtsratsvorsitzender
Oberbürgermeister Heinrich Kohl
Amtsgericht Chemnitz HRB 14855
Steuernummer 21710801557